

Das Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V. (KgKJH) versteht sich als fachpolitische Servicestelle für Genderkompetenz und Geschlechtervielfalt in der sachsen-anhaltischen Kinder- und Jugendhilfe. 2006 aus der Landesstelle Mädchenarbeit hervorgegangen, wirken Team, Vorstand und Mitglieder in den thematischen Schwerpunkten Gendervielfalt, Mädchen*arbeit und Jungen*arbeit. Ziele sind die Sensibilisierung für Genderfragestellungen, die Qualifizierung und Vermittlung von Genderkompetenz sowie eine Vernetzung und Etablierung geschlechtergerechter Ansätze in der Kinder- und Jugendhilfe. Wesentliche Handlungsfelder liegen in den Bereichen Bildung, Beratung, Praxisforschung und Projektentwicklung sowie genderbewusste Organisations- und Qualitätsentwicklung bei Trägern der sachsen-anhaltischen Kinder- und Jugendhilfe.

Weitere Informationen unter:
www.geschlechtergerechteJugendhilfe.de
www.vielfalt-erfahrenswert.de



Kompetenzzentrum geschlechtergerechte Kinder- und Jugendhilfe Sachsen-Anhalt e.V.

in Kooperation mit

Miteinander - Netzwerk für Demokratie und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V. & dem Landesfrauenrat Sachsen-Anhalt e.V.

Regionale Fortbildung zum Thema

**„Mit Wurzeln und in Sicherheit wieder Mutter und Hausfrau sein dürfen.“
Antifeministische Positionen von Rechts erkennen**

Die Ablehnung des modernen Feminismus, Bekämpfung von Gleichstellungspolitiken und Kampagnen gegen die Vielfalt geschlechtlicher, sexueller und familialer Lebensweisen sind Kernelemente extrem rechter Ideologie. Zugleich besitzen sie hohes Mobilisierungspotenzial bis weit in die Mitte der Gesellschaft. **Ziel des WebWorkshops** ist es, Wissen zu unterschiedlichen antifeministischen Erscheinungsformen zu vermitteln, sich untereinander zu vernetzen und die eigene Haltung im Umgang mit anti-feministischen Äußerungen und Angriffen zu stärken. Inhaltlich wird die Fortbildung den Blick auf die Geschlechterrollen, auf antifeministische Akteur*innen und deren Feindbilder, auf Erscheinungsformen und Strategien sowie auf Überschneidungen von Antifeminismus und Rechtsextremismus richten. Anhand konkreter

Fallbeispiele werden wir Handlungsmöglichkeiten erarbeiten. Der WebWorkshop richtet sich an pädagogische Fachkräfte, Mitarbeiter*innen in Frauenhäusern, Mitarbeiter*innen in Schwangerschafts- und Familienberatungsstellen, Gleichstellungsbeauftragte und alle, die sich dafür interessieren.

Referent*innen:

Lena Lehmann und Noah Buhmann, Bildungsreferent*innen, Miteinander - Netzwerk für Demokratie und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V.

Nach der Veranstaltung erhalten die Teilnehmenden eine Teilnahmebestätigung.

EINLADUNG ZUM WEBWORKSHOP

Datum: 19. Juni und 26. Juni 2020
jeweils 9.30-12.30 Uhr

TN-Beitrag: 25,00 € (Rechnung)

Verbindliche Anmeldung bis 12.06.2020 - Link:
<https://www.geschlechtergerechtejugendhilfe.de/anmeldung-zum-2-taegigen-webworkshop-19-6-26-6-2020-jeweils-9-30-12-30-uhr/>

Hinweis:

Einige Tage vor unserem WebWorkshop erhalten die Teilnehmenden den Zugang per mail sowie weitere Informationen.

Kontakt:

Irena Schunke, Tel. 0391/63 10 556
schunke@geschlechtergerechteJugendhilfe.de